



## Spital Zimmerberg

Asylstrasse 19, Postfach 280  
CH-8810 Horgen 1

E-mail [info@spital-zimmerberg.ch](mailto:info@spital-zimmerberg.ch)  
[www.spital-zimmerberg.ch](http://www.spital-zimmerberg.ch)

### Frauenklinik

Dr. B. Schnarwyler, Chefärztin

Gebärdabteilung 044 728 17 00

Sekretariat 044 728 17 02

Fax 044 728 17 05

## Information für Patientinnen

### Ultraschall in der Schwangerschaft – was Sie wissen sollten

Ultraschall ist die einzige Methode, mit der wir das ungeborene Kind in der Gebärmutter direkt beobachten können. Seit über 40 Jahren wird Ultraschall in der Schwangerschaft angewandt. Bis jetzt konnte nie ein direkter schädlicher Einfluss auf das Kind oder die Mutter gezeigt werden.

#### Krankenkasse

Bei den Routine-Untersuchungen bei 11 und 20 Schwangerschaftswochen sowie bei Ultraschall auf Indikation werden die Kosten von den Krankenkassen übernommen.

#### Folgende Fragen soll eine Ultraschalluntersuchung beantworten:

##### Im ersten Schwangerschaftsdrittel (11-14 SSW):

- Nachweis, dass das Kind lebt und am richtigen Ort in der Gebärmutter liegt
- Festlegung des Schwangerschaftsalters. Dies ist von grosser Bedeutung, um beispielsweise in der Spätschwangerschaft ein vermindertes Wachstum des Kindes festzustellen
- Erkennen von Mehrlingen
- Ausschluss von schweren Fehlbildungen des Kindes
- Messung der Nackentransparenz als Hinweis auf eine mögliche Chromosomenstörung (z.B. Down-Syndrom)

##### Im zweiten Schwangerschaftsdrittel (20-23 SSW):

- Beurteilung der Fruchtwassermenge und des Wachstum des Kindes
- Erkennen von schweren Fehlbildungen
- Bestimmung der Plazentalage

Ist der Ultraschallbefund normal, können Sie mit grosser Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass wirklich alles in Ordnung ist. Kann man aber garantieren, dass Ihr Kind gesund ist, wenn die Ultraschalluntersuchung normal ist?

**Nein**, dies ist nicht möglich. Ultraschall eignet sich gut (90% Genauigkeit), um sehr schwere kindliche Probleme zu entdecken (Probleme, die ein Überleben des Kindes möglicherweise nicht erlauben).



Bedenken Sie auch, dass gewisse Entwicklungsstörungen erst im Laufe der Schwangerschaft entstehen und deshalb in der ersten Schwangerschaftshälfte noch nicht erkennbar sind. Ein normaler Ultraschallbefund hat Einfluss auf die weitere Schwangerschaftsbetreuung und kann Sie zudem stark beruhigen. Wird ein Problem entdeckt, kann Ultraschall Ihnen und uns wichtige Entscheidungsgrundlagen liefern.

Gelegentlich kann auch eine Therapie während der Schwangerschaft den Gesundheitszustand entscheidend verbessern.

Teilen Sie uns deshalb bitte mit, wenn Sie aus persönlichen Gründen keinen Ultraschall möchten. Bei Unklarheiten oder Fragen geben wir Ihnen gerne zusätzliche Auskunft.

Ich bin mit der Durchführung der Ultraschalluntersuchung meines Kindes einverstanden.

Ich bin mit der Durchführung der Ultraschalluntersuchung meines Kindes mit folgender Einschränkung einverstanden.

---

---

Ich möchte auf die Ultraschalluntersuchung verzichten. Ich habe folgende Fragen/Einwände.

---

---

Ort, Datum:	Unterschrift:
-------------	---------------

Ein Doppel dieser Erklärung wird Ihnen übergeben.

Wenn keine medizinische Notwendigkeit vorliegt, wird die von uns empfohlene Ultraschalluntersuchung in der 32. Schwangerschaftswoche nicht durch die Krankenkassen übernommen. Es besteht die Möglichkeit, dass Sie die Kosten dieser Untersuchung (Fr. 150.-) selbst übernehmen.

Dürfen wir Sie bitten vor der Untersuchung 3 Tage vor der geplanten Ultraschall-Untersuchung keine Bodylotion am Bauch aufzutragen und allfällige Nabel-Piercing herauszunehmen. Dies verbessert die Schallqualität

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Frauenklinik-Team  
Spital Zimmerberg

Siehe auch [www.sgumgg.ch](http://www.sgumgg.ch)